



KULTUSMINISTER KONFERENZ

Sekretariat der Kultusministerkonferenz · Postfach 11 03 42 · 10833 Berlin

Vorab per E-Mail

Herrn Ingo Dobbert
Stellvertretender Vorsitzender
Bundesverband führender
Schulfahrtenveranstalter e.V.
Friedrichstr. 119
10117 Berlin

Der Generalsekretär

GeschZ Z 3/Krill
Bearbeitung Angela Krill

Telefon +49 30 25418-424
E-Mail angela.krill@kmk.org
www.kmk.org

Berlin, 5. Mai 2020

Stornierungen von Schulfahrten aufgrund der Corona-Krise

Sehr geehrter Herr Dobbert,

für Ihre jeweils gleichlautenden Schreiben vom 02.04.2020 an die Kultusministerien mehrerer Länder zum Umgang mit Stornierungskosten sowie zur künftigen Zusammenarbeit zwischen Schulen und Schulfahrtenveranstaltern danke ich Ihnen. Die Länder haben mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Sie haben zunächst mit Blick auf die aktuelle wirtschaftliche Situation der Veranstalter von Schulfahrten auf die bestehende Notwendigkeit zur verpflichtenden Anwendung der Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches (§§ 651a ff BGB) zur Ermittlung und Forderung der bei coronabedingt abgesagten Schulfahrten anfallenden Stornierungskosten aufmerksam gemacht.

Ich kann Ihnen versichern, dass der Kultusministerkonferenz die ernste finanzielle und z. T. existenzgefährdende Lage sehr bewusst ist, in der sich derzeit kleine und mittlere Unternehmen befinden. Selbstverständlich haben wir dafür Verständnis, wenn die Veranstalter von Schulfahrten sich auf die nationalen und europäischen Bestimmungen des Reiserechts berufen und etwaige in diesem gesetzlichen Rahmen begründete Stornierungskosten bei abgesagten Schulfahrten geltend machen.

Zum anderen haben Sie darum gebeten, Reiseplanungen ab den Jahren 2021 ff möglichst wieder in der üblichen Form durchzuführen und zur bewährten Zusammenarbeit zurückzukehren – auch um einer positiven Zukunftsperspektive willen.

Den Kultusministerien der Länder ist sehr daran gelegen, nach erfolgreicher Bewältigung der Krise Schulfahrten sowie weitere außerunterrichtliche Veranstaltungen, die sich durch einen besonderen pädagogischen Mehrwert für Schülerinnen und Schüler auszeichnen, entsprechend den in den einzelnen Ländern jeweils geltenden Rahmenbedingungen wieder in gebotenum Umfang durchzuführen.

Vor dem Hintergrund der erheblichen Auswirkungen der Coronakrise auf den Bildungsbereich stehen die Kultusministerinnen und Kultusminister in engem Austausch miteinander und stimmen sich über alle wichtigen Fragen ab. Dies gilt auch für die Durchführung von Schulfahrten. Sobald diese aus gesundheitlichen Gründen wieder zulässig sind, werden die Kultusministerien darüber informieren.

Ich wünsche Ihnen und uns allen, dass diese schwierige Krise demnächst überwunden werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Udo Michallik', with a long, sweeping underline that extends to the left and then loops back under the name.

Udo Michallik